



MASTERLIFE-TEAMS

Eine Aktion des Life Trust Clubs

Wenn du die Wirksamkeit eines Masterlife-Teams in der Praxis erproben möchtest,
laden wir dich von Herzen in den Club ein.

$$1 + 1 = 3●$$

Ein Masterlife-Team ist ein Feld, um deine Träume zu erfüllen und anderen Menschen in ihrem Glück zu dienen!

Einführung

Was für ein potentes und liebevolles Feld können wir miteinander schaffen, wenn wir die Effizienz eines **kollektiven Mind-Pools** mit der **Kraft unserer liebenden Herzens** verschmelzen?!

Das Etablieren eines **kollektiven Masterlife-Feldes** ist nicht nur für deinen dauerhaften Erfolg das A und O!

Es könnte auch bedeutsame Antwort auf ungelöste Fragen der gegenwärtigen Zeit hervorbringen:

Wie können wir die von uns geahnte bzw. erfahrene Einheit aller Dinge tatsächlich in unserem Leben demonstrieren?

Welches menschliche Miteinander bietet ausreichend Freiheit für das Erblühen unserer Individualität und gleichzeitig eine echte Beendigung der uns alle so ermüdenden Einzelanstrengung?

Wenn das ökonomische Spiel nach den aktuellen Regeln nicht für alle gewinnbar ist, wie könnten die neuen Regeln lauten?



Life Trust

PF 1311. Baden-Baden 76502. Germany.

Gewidmet dem Wahren, dem Guten und dem Schönen.

www.lifetrust.info willkommen@lifetrust.info Tel. +49.7221.992982-8 Fax. -9
Sparkasse Baden-Baden ~ Kontoinhaber: Andrea Lindau ~ BLZ: 66250030 ~ 3005543
USt-IdNr.: De238966343

Ohne die Kraft des kollektiven FELDES bist du auf dich alleine gestellt und bleibst auf deine Kreativität, deine persönlichen Talente und materiellen Möglichkeiten begrenzt. Ein Masterlife-Team ermöglicht dir den unmittelbaren Zugriff auf einen schier unbegrenzten Pool von Ressourcen, Wissen, Erfahrung, Talente, Kontakte - mehr als du jemals nutzen kannst!

Es gibt für die erfüllende Lösung deiner persönlichen Herausforderungen keine bessere Alternative, als die, dich **wach und aktiv zu vernetzen**.

In Wirklichkeit sind wir immer voneinander abhängig. Ob wir dies wollen oder nicht!

Die Dynamik der Globalisierung bringt diese Tatsache unübersehbar in unser Bewusstsein.

Dein Glück dient allen Menschen.

Dein Unglück behindert alle Menschen.

D. h. auch, wenn du andere Menschen in deiner Masterlife-Gruppe unterstützt, glücklich zu sein, dienst du dir selbst.

AUFBAU EINES MASTERLIFE-TEAMS

1. Gute Anzahl: 3-8. Theoretisch könnten es auch mehr Personen sein, doch dann wächst die Gefahr, dass dem Einzelnen nicht ausreichend Aufmerksamkeit zur Verfügung gestellt wird.

2. Regelmäßige Treffen sind wichtig. Ideal wäre ein wöchentliches Treffen. Wenn Ihr Euch persönlich treffen könnt, dann wählt einen angenehmen, gemütlichen und nach Möglichkeit geschützten Ort aus. Ihr braucht einen Raum, in dem Ihr Euch ungestört auf das Thema konzentrieren könnt.

3. Falls die Teilnehmer aus unterschiedlichen Städten oder Orten kommen, empfiehlt sich eine **Konferenzschaltung**. Hierfür gibt es spezielle Lösungen, bei denen wir Euch gern beraten.

4. Beginnt jedes Treffen mit einer kurzen Verlesung der **Masterlife-Prinzipen**. Dies ist für die innere Einstimmung und den Aufbau des Feldes sehr wichtig! Bedenkt bitte, dass jeder von uns aus seinem intensiv gelebten Alltag kommt. Jedes Orchester nimmt sich die Zeit, die Instrumente aufeinander einzustimmen, bevor das eigentliche Konzert beginnt. Jeder Teilnehmer sollte den Grundsätzen bewusst lauschen.

5. **Unterstützung:** Jeder Teilnehmer sollte von den übrigen Mitgliedern visuell (bei persönlichem Treffen), verbal und emotional unterstützt werden.

Beispiel: Jemand wünscht sich ein neues Haus. Die anderen Teilnehmer äußern sich hierzu wie folgt: „Ich kann mir gut vorstellen, wie du vor deinem Prachthaus vorfährst. Ich sehe ganz klar, wie du dich am Sonntag-Nachmittag im Whirlpool erholst“. Es geht dabei nicht um Lippenbekenntnisse, sondern darum, dass wir ebenso stark an die Möglichkeiten des anderen Teilnehmers glauben und uns dafür öffnen. Es geht darum, ein klares geistiges Bild dessen zu entwickeln, was mit den Worten zum Ausdruck gebracht wird. So aktivierst du deine schöpferische Intelligenz, nach einer Lösung für deinen Partner zu suchen.

6. **Ein Master-Life-Team sollte nicht zum flachen Kaffee-Kränzchen ausarten.** Dafür ist eure Zeit zu wertvoll. Achtet darauf, dass die Begegnung konzentriert, „wie am Schnürchen“, abläuft. Das heißt, dass Zeitvorgaben absolut zuverlässig eingehalten werden. Falls Ihr Euch für eine 60minütige Konferenz versammelt habt, solltet Ihr nach exakt einer Stunde auch aufhören. Besteht dann bei einzelnen TeilnehmerInnen noch Bedarf für einen lockeren Austausch, bleiben sie einfach in der Leitung.

ABLAUF EINES MASTERLIFE-TREFFENS

Einstimmung: Bevor ihr euch zum ersten Male trifft, macht euch klar, worum es euch wirklich geht. Du lädst nicht bloß zum Kaffeekränzchen ein, sondern baust gemeinsam mit deinen Partnern ein **kraftvolles Feld** auf, das auf Dauer bestehen bleiben soll.

Das bedeutet nicht, dass deswegen alles verkrampft ablaufen muss. Bleib cool **und** erfolgsdiszipliniert. Behalte immer in deiner Aufmerksamkeit, dass es hier um etwas für dich Wichtiges geht. Euer Ziel ist es, durch die regelmäßige Masterlife-Konferenz **Zeit und Energie zu gewinnen** und nicht zu verlieren. Nutzt euer erstes Gespräch, um gegenseitigen Respekt und Aufmerksamkeit zu kommunizieren.

Gruppenleitung: Jede Gruppe braucht einen Masterlife-Leiter, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Diese Rolle kann rotierend übernommen werden. Der Gruppenleiter sollte die Zeit der Beiträge der einzelnen Teilnehmer messen, damit jeder zu seinem Recht kommt. Er oder sie benötigt deshalb eine Uhr mit Sekundenzeiger. Bitte respektiert diesen wichtigen Punkt! Wenn ihr hier unachtsam seid, kann sich kein echtes Feld der Kraft aufbauen. Wir empfehlen, am Ende des letzten Treffens den Leiter des nächsten Treffens festzulegen. So hat er/sie ausreichend Zeit, sich vorzubereiten.

Vorbereitung: Sei es dir selbst wert, dich auf jedes Treffen vorzubereiten. Dir zum Beispiel vorher darüber klar zu werden, welche Thema/Wunsch/Frage du ansprechen möchtest.

Start: Der Gruppenleiter sollte zum Beginn die Masterlife-Regeln zur kollektiven Einstimmung vorlesen.

Namensaufruf: Der Gruppenleiter kann jeden Teilnehmer namentlich aufrufen oder Nummern vergeben, um zu bestimmen, wer wann spricht. So werden unnötige Wartezeiten vermieden. Die Reihenfolge sollte jedes Mal wieder verändert werden, damit nicht immer dieselbe Person als erste spricht.

Guten Einstieg schaffen: Der Teilnehmer, der als erster spricht, erzählt eine Minute lang etwas Positives aus seinem Leben. Dann folgt Nummer 2, Nummer 3 usw.

Jeder teilt das Positivste mit, das ihm seit dem letzten Mal widerfahren ist. Auf diese Weise entsteht die richtige Schwingung und die Runde beginnt angenehm und lebendig.

Wünsche: Auch diesmal beginnt wieder die Person, die zuerst dran war. Ihr stehen (z. B.) fünf Minuten zur Verfügung, in der sie ihre speziellen Wünsche äußern und von den anderen Teilnehmern unterstützende Fragen, Tipps, Feedback erhalten kann.

„Hier spricht Uwe. Ich wünsche mir 300 € mehr Einkommen pro Woche.“

Oder: „Hier ist Elisabeth. Ich stehe momentan vor folgendem Problem und bitte die Gruppe um ihre Hilfe.“

Auch hier ist es wieder wichtig, dass jedem Teilnehmer klar ist, wie viel Zeit für die Äußerung von Wünschen oder Anfragen, sowie für die Reaktionen der übrigen Teilnehmer zur Verfügung steht. Jeder einzelne Teilnehmer muss auf das Treffen oder die Konferenzschaltung gut vorbereitet sein. Nur so ist der optimale Nutzen für alle erreichbar.

Wechsel: Nach Ablauf der festgelegten Zeit ist es die Aufgabe des Gruppenleiters, darauf hinzuweisen, dass die Zeit um ist. Die Diskussion sollte jetzt auch tatsächlich aufhören. Nun ist der zweite Teilnehmer an der Reihe.

Ergänzung: Je nach der vorher vereinbarten Länge des Anrufs, kann der Gruppenleiter zum Beispiel auch entscheiden, am Schluss nochmals jedem Teilnehmer das Wort zu erteilen.

Überraschungen: Sollte etwas Fantastisches oder Außergewöhnliches passiert sein, kann jederzeit auch ein „außerordentliches“ Masterlife-Treffen einberufen werden.

DIE ACHT MASTERLIFE-PRINZIPIEN

Wir empfehlen, diese Prinzipien zur Erinnerung jedes Mal laut vorzulesen.

Ich öffne mich:

Ich öffne mich der Masterlife-Gruppe, weil ich stärker werde, wenn andere mich unterstützen.

Ich glaube:

Ich glaube, dass die gebündelte Intelligenz der Masterlife-Gruppe mehr Weisheit erzeugt als nur meine eigene.

Ich verstehe:

Ich verstehe, dass positive Ergebnisse rascher in mein Leben treten, wenn ich meine Probleme und Chancen aus der Sicht anderer Menschen sehe.

Ich wähle:

Ich wähle, der guten, schönen und wahren Essenz unserer Masterlife-Gruppe zu vertrauen und ich bin für neue Möglichkeiten offen.

Ich vergebe:

Ich vergebe mir meine eigenen Fehler.

Ich vergebe auch anderen, die mich verletzt haben, damit ich in der Gegenwart ankommen und frei in die Zukunft blicken kann.

Ich bitte:

Ich bitte die Masterlife-Gruppe, meine Ziele, Träume und Wünsche anzuhören.

Ich akzeptiere:

Ich lasse innerlich los und akzeptiere die schöpferische Kraft der Masterlife-Gruppe. Ich bin dankbar für diese Unterstützung.

Vereinbarung

Ich treffe mit meiner Masterlife-Gruppe die Vereinbarung, dass mich die Gruppe auf dem Weg zu einem erfolgreichen und glücklichen Leben in jeder Hinsicht unterstützt.

Ich widme unsere Masterlife-Gruppe dem Wohlergehen aller Lebewesen. Möge unsere Begegnung dem Wahren, dem Guten und dem Schönen dienen.

Ich öffne mich für Heilung, Fülle und Freude.